

Stadt Engen
Herrn Bürgermeister Johannes Moser
sowie Mitglieder des Gemeinderats Stadt Engen
Hauptstr. 11
78234 Engen



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft**

Landesverband Baden
Bezirk Bodensee-Konstanz
Gruppe Engen e.V.
1. Vorsitzender
Ingo Sterk
Im Wiesengrund 27
78234 Engen
Telefon: 07733/98199-76
Telefax: 07733/98199-65
E-Mail: ingo.sterk@engen.dlrg.de

20. Juni 2022

Antrag auf Aufwandsentschädigung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Moser,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen e.V. leistet seit 1974 einen wesentlichen Teil für die Sicherheit der Bevölkerung und vor allem im Freibad Engen.

In dieser langen Zeit haben wir stets vollkommen ehrenamtlich, unter Aufopferung unserer Freizeit, Aufsichtsdienste, Schwimmkurse, Fortbildungen und vieles mehr geleistet. Dies bis heute unter erschwerten Bedingungen.

Seit Jahren haben sich die Anforderungen an uns Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer stark weiterentwickelt. Vor 25 Jahren war es ausreichend, ein Rettungsschwimmabzeichen zu erwerben um damit z.B. eine Aufsicht durchführen zu können, oder Kindern bzw. Erwachsenen das Schwimmen beizubringen. Dies ist heute bei Weitem nicht mehr ausreichend.

Jede(r) DLRG-Rettungsschwimmer/Rettungsschwimmerin über 14 Jahre wird als Sanitätshelfer bzw. Sanitäter (ab 16. Lebensjahr) ausgebildet. Diese Ausbildungen müssen dann noch durch BOS-Funkkurse, Spezialausbildungen wie z.B. den/die Ausbildungsassistent(in) Schwimmen und/oder Rettungsschwimmen, den Lehrschein, DLRG-Wasserretter, Katastrophenschutz Helfer, Strömungsretter u.v.m. ergänzt werden.

Die Kosten für o.g. Aus- und Fortbildungen, das Schwimmtraining, unsere Nachwuchsarbeit und sonstigen Trainings und Ausrüstung tragen wir seit Jahren selbst. Die hierdurch verursachten Kosten um im Ernstfall gut vorbereitet zu sein und effektiv helfen zu können, sind für uns alleine kaum mehr tragbar. Zudem steigen diese seit Jahren permanent an.

Erschwerend kommt hinzu, dass es von Jahr zu Jahr deutlich schwieriger wird, Mitglieder für einen ehrenamtlichen Aufsichtsdienst, ohne jedwede finanzielle Aufwandsentschädigung, zu gewinnen.

Wir bitten Sie daher, der DLRG Gruppe Engen e.V. für die ehrenamtlichen Aufsichtsdienste im Freibad Engen, das Vorhalten der medizinischen Ausrüstung sowie die Ausbildung der zwingend erforderlichen Qualifikationen unserer Einsatzkräfte eine jährliche Aufwandsentschädigung von 1.750 EUR zu gewähren.

Wir garantieren, dass diese Aufwandsentschädigung zu 100% unseren ehrenamtlichen Mitgliedern für die geleisteten Aufsichtsdienste, für deren Aus- und Fortbildung sowie Ausrüstung zu Gute kommt.

Über eine positive Antwort freuen wir uns sehr.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen sehr gerne für Fragen und weitere Ausführungen zur Verfügung.

Herzliche Grüße


Ingo Sterk
Vorsitzender